



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1320	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1330	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1391	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	9 609 047	79 693	5	1393	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1394	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
.	12	x	495 480	26	1395	auch konfektioniert	kg	4
l. g.	42	x	1 211 722	36	1396	Seilerwaren	kg	4
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1399	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	4	97 467	125 671	16	1411	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	1412	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1413	Technische Textilien	19	x
.	26	x	577 201	19	1414	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	11	x
.	13	x	460 971	42	1419	Bekleidung	12	x
.	508	x	3 186 592	26	1420	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	4	x
kg	55	.	.	.	1431	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	St	11
t	2	.	.	.	1439	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	19	1 075 085
t	7	.	.	.	1499	Arbeits- und Berufsbekleidung	11	5 795 500
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1511	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	11	x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1512	und Berufsbekleidung)	12	x
.	24	x	474 688	17	1520	Wäsche.	4	x
.	24	x	465 843	18	1599	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . .	4	x
ereitungen,	.	.	.	.	1599	Pelzwaren	4	x
n oder zum	kg	2	.	.	1599	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	61	x	786 590	17	1599	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricen	St	4
.	29	x	453 031	12	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
ereitet	.	.	.	.	1599	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
Güter-	t	26	.	.	1599	Leder und Lederwaren	4	x
.	.	.	.	.	1599	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
.	.	.	.	.	1599	und gefärbte Felle.	13	x
.	.	.	.	.	1599	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	13	x
.	.	.	.	.	1599	Schuhe	13	x
.	.	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	13	x
.	.	.	.	.	1599	abteilung	13	x

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

Februar 2014



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –
Februar 2014**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8

Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Tabellenteil

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	15
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2012 nach Bauarten	15
6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen	17

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Tabellenteil

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010	19
9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten	21
10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	23

Veröffentlichungen

zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	24
---	----

Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- | | |
|-----|--|
| 0 | weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| – | nichts vorhanden (genau null) |
| ... | Angabe fällt später an |
| . | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten |
| x | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| p | vorläufige Zahl |
| r | berichtigte Zahl |

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Die statistischen Ämter verwenden die Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008). Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsinizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Monat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mit-helfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern) und Auszubildende.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten).

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauwerke, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion legte im Februar um 20,7 % zu

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Februar 2014 um 20,7 % höher als im Februar 2013. Die Bauleistung erhöhte sich sowohl im Hoch- (+12,2 %) als auch im Tiefbau (+31,4 %). Maßgeblichen Einfluss auf den Anstieg der Produktion in allen Bausparten hatten – wie bereits im Januar – die im Vergleich zum Vorjahresmonat günstigen Witterungsbedingungen.

Im Februar 2014 konnte die Produktionsleistung im Hochbau in allen Bereichen gesteigert werden: Zuwächse gab es im Wohnungsbau (+23,1 %), im öffentlichen Hochbau (+12,7 %) sowie im gewerblichen und industriellen Hochbau (+5,1 %).

Auch im Tiefbau entwickelte sich die Bauleistung positiv: Sowohl für den sonstigen öffentlichen Tiefbau (+41,4 %) und den Straßenbau (+40,6 %) als auch für den gewerblichen und industriellen Tiefbau (+21,5 %) wurden Produktionssteigerungen ermittelt.

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2013 auf das **Basisjahr 2010** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat		Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		99,5	102,1	110,6	105,2	66,8	96,4	102,9	95,2	90,4
2012		102,5	108,6	110,6	116,0	70,9	95,5	94,1	94,2	99,2
2013		107,4	115,3	117,6	125,3	65,5	98,3	105,7	94,4	95,2
2014 (kumuliert)		92,5	97,0	95,9	106,5	59,0	87,3	89,0	89,7	81,3
2012 Januar		75,7	91,6	86,6	99,4	70,7	57,3	46,1	68,0	54,7
Februar		98,9	89,4	108,1	88,6	43,7	109,9	77,8	78,9	196,9
März		117,5	141,3	102,4	172,5	107,7	90,0	100,2	83,5	87,1
April		97,1	97,7	96,0	103,1	78,7	96,3	108,1	85,3	98,7
Mai		104,1	93,9	105,6	95,2	58,0	115,7	130,8	117,0	95,3
Juni		125,1	137,5	196,9	112,1	92,5	110,7	113,3	113,8	102,8
Juli		113,0	115,8	117,3	128,7	55,7	109,9	98,3	115,9	115,0
August		102,6	112,6	115,1	115,1	95,7	91,0	98,7	94,7	75,8
September		104,3	111,6	121,4	111,4	86,4	96,0	93,2	104,5	86,5
Oktober		127,2	136,1	107,9	171,4	57,0	116,9	106,9	115,6	131,3
November		84,2	84,7	87,9	92,0	45,4	83,5	95,2	77,4	78,5
Dezember		80,5	90,5	82,3	102,6	59,6	69,0	61,0	76,1	68,0
2013 Januar		84,6	97,5	97,0	108,3	51,8	69,8	82,5	54,0	78,0
Februar		85,6	84,9	71,9	100,6	50,6	86,4	72,1	84,1	107,5
März		110,1	122,9	104,9	144,8	75,2	95,4	102,5	89,2	95,9
April		104,6	113,1	104,3	116,7	120,2	94,9	128,5	88,6	62,9
Mai		113,8	127,3	134,3	137,3	65,4	98,4	101,0	88,7	109,8
Juni		136,3	160,8	205,1	157,1	60,9	108,1	131,5	92,8	102,6
Juli		131,6	136,6	108,8	161,7	100,0	126,0	136,3	113,5	132,2
August		112,4	116,0	111,7	130,6	64,4	108,3	140,9	87,7	99,4
September		109,0	103,9	102,4	114,6	61,2	114,9	131,2	111,0	100,7
Oktober		105,1	119,2	141,9	124,5	36,9	88,9	101,8	85,2	78,6
November		93,5	86,9	97,9	89,1	48,3	101,2	84,5	126,8	82,7
Dezember		101,8	113,9	130,5	118,5	50,8	87,8	55,0	111,2	92,6
2014 Januar		95,2	104,5	97,3	117,0	69,2	84,5	58,2	117,3	66,6
Februar		89,8	89,5	94,4	96,0	48,7	90,0	119,8	62,1	95,9
März		...	...	...	...	...	...	...	...	...
April		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli		...	...	...	...	...	...	...	...	...
August		...	...	...	...	...	...	...	...	...
September		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober		...	...	...	...	...	...	...	...	...
November		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember		...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011	-0,5	+2,2	+10,7	+5,3	-33,3	-3,6	+2,9	-4,9	-9,6
2012	+3,0	+6,3	-	+10,3	+6,2	-0,9	-8,5	-1,0	+9,7
2013	+4,8	+6,2	+6,3	+8,0	-7,6	+2,9	+12,3	+0,2	-4,0
2014 (kumuliert)	+8,7	+6,4	+13,6	+2,0	+15,2	+11,8	+15,1	+29,9	-12,3
2012 Januar	+15,4	+31,3	+38,0	+22,7	+80,3	-5,6	-17,2	-0,2	-1,5
Februar	+19,8	+5,6	+23,4	-3,5	-4,9	+37,2	-20,8	+18,7	+150,2
März	+10,2	+20,5	+2,0	+22,9	+76,5	-4,7	-1,5	-12,1	+3,3
April	-12,6	-12,5	-29,0	-7,5	+54,1	-12,6	-12,3	-31,4	+36,1
Mai	-1,4	-17,3	-33,4	-0,9	-19,9	+20,3	+30,5	+29,4	-4,7
Juni	+22,6	+34,6	+84,3	+12,8	-9,1	+8,6	+1,2	+28,9	-7,0
Juli	+0,8	+13,2	+2,0	+22,3	-0,5	-11,0	-27,4	-3,7	+1,1
August	-0,6	+15,1	-13,2	+32,3	+76,7	-16,9	-12,6	-16,1	-24,1
September	-7,5	-4,3	+13,8	-12,1	-12,1	-11,5	-13,7	-9,8	-11,7
Oktober	+22,7	+21,4	-7,6	+40,5	+0,1	+24,4	-1,7	+28,1	+61,2
November	-12,6	-15,7	-9,6	-10,0	-55,5	-8,6	+12,9	-17,5	-18,7
Dezember	-12,9	-6,9	-23,5	+3,6	-4,4	-20,5	-35,2	-0,2	-27,6
2013 Januar	+11,8	+6,5	+12,0	+9,0	-26,7	+21,7	+78,9	-20,6	+42,5
Februar	-13,5	-5,0	-33,5	+13,6	+15,7	-21,4	-7,3	+6,6	-45,4
März	-6,3	-13,0	+2,4	-16,1	-30,2	+6,0	+2,3	+6,8	+10,1
April	+7,8	+15,7	+8,6	+13,1	+52,8	-1,5	+18,8	+3,9	-36,2
Mai	+9,4	+35,5	+27,2	+44,2	+12,7	-15,0	-22,8	-24,1	+15,2
Juni	+9,0	+16,9	+4,2	+40,1	-34,1	-2,3	+16,1	-18,4	-0,2
Juli	+16,4	+18,0	-7,2	+25,7	+79,5	+14,6	+38,7	-2,1	+15,0
August	+9,6	+3,0	-3,0	+13,5	-32,7	+19,0	+42,7	-7,4	+31,2
September	+4,5	-6,9	-15,6	+2,9	-29,1	+19,7	+40,8	+6,2	+16,4
Oktober	-17,3	-12,4	+31,6	-27,4	-35,2	-24,0	-4,7	-26,3	-40,1
November	+11,1	+2,5	+11,4	-3,1	+6,4	+21,2	-11,2	+63,9	+5,4
Dezember	+26,4	+25,8	+58,7	+15,4	-14,7	+27,3	-9,7	+46,1	+36,1
2014 Januar	+12,5	+7,2	+0,3	+8,0	+33,6	+21,1	-29,5	+117,2	-14,6
Februar	+4,9	+5,5	+31,3	-4,5	-3,7	+4,2	+66,2	-26,2	-10,8
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 10

2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		107,2	107,5	107,6	110,8	91,3	107,0	107,7	111,5	99,5
2012		105,0	108,6	106,9	117,5	72,8	101,4	99,9	106,5	95,4
2013		100,5	103,8	102,5	109,3	82,8	97,3	99,1	100,1	91,3
2014 (kumuliert)		88,9	95,5	94,8	101,8	68,7	82,5	75,0	88,2	81,7
2012 Januar		82,6	91,4	87,6	99,6	66,5	73,9	64,4	83,7	69,0
Februar		72,9	85,9	74,8	98,9	64,2	60,2	49,9	71,0	54,9
März		108,2	110,3	107,2	119,9	76,2	106,3	100,9	109,0	107,6
April		114,6	115,8	114,0	124,9	79,4	113,4	109,8	119,9	107,4
Mai		114,5	116,5	117,7	125,5	70,3	112,6	114,1	117,2	104,4
Juni		112,6	114,1	114,4	121,7	77,7	111,1	116,9	110,9	105,6
Juli		104,5	104,6	104,1	113,0	67,2	104,4	106,5	107,2	97,9
August		103,0	104,2	102,5	113,8	65,8	101,8	106,0	103,4	95,3
September		112,7	112,6	111,6	120,6	79,0	112,8	117,0	114,6	105,6
Oktober		112,0	113,2	114,6	120,7	73,3	110,7	111,3	114,4	104,7
November		114,0	116,4	119,3	122,3	78,7	111,7	113,5	115,4	104,5
Dezember		108,0	117,9	114,5	129,5	75,7	98,4	88,7	111,6	88,5
2013 Januar		64,4	76,2	70,2	86,1	51,1	52,9	44,4	64,5	44,2
Februar		78,0	87,9	83,9	97,4	57,7	68,4	57,9	79,1	63,1
März		91,4	96,1	93,5	104,0	68,4	86,9	81,3	96,4	78,3
April		110,6	112,4	111,6	114,4	106,4	108,8	118,2	109,5	98,3
Mai		109,6	112,2	115,3	115,2	86,8	107,1	112,8	109,9	97,1
Juni		111,3	110,8	113,4	113,9	86,9	111,9	118,4	111,5	105,8
Juli		104,3	103,9	106,6	107,3	78,7	104,7	111,1	103,0	100,8
August		97,1	99,1	101,5	100,4	83,9	95,2	105,5	93,7	87,1
September		107,3	107,2	107,8	109,8	92,6	107,4	114,3	105,7	102,9
Oktober		109,1	109,3	107,7	115,1	88,2	109,0	113,5	108,0	105,8
November		114,5	115,5	110,7	123,2	96,1	113,6	112,7	115,5	111,7
Dezember		108,3	115,0	107,9	124,3	96,4	101,8	99,4	104,0	100,9
2014 Januar		83,6	92,3	86,2	101,1	72,3	75,1	68,6	80,1	74,2
Februar		94,2	98,7	103,3	102,4	65,0	89,8	81,4	96,2	89,1
März		...	...	...	...	...	...	...	...	...
April		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli		...	...	...	...	...	...	...	...	...
August		...	...	...	...	...	...	...	...	...
September		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober		...	...	...	...	...	...	...	...	...
November		...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember		...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2010		x	x	x	x	x	x	x	x
2011		+7,8	+7,8	+8,1	+10,9	-8,2	+7,9	+9,0	+12,1
2012		-2,1	+1,0	-0,7	+6,0	-20,2	-5,2	-7,2	-4,5
2013		-4,3	-4,4	-4,1	-7,0	+13,7	-4,1	-0,8	-6,0
2014 (kumuliert)		+24,9	+16,4	+23,0	+11,0	+26,3	+36,0	+46,6	+22,8
2012	Januar	+3,0	+7,6	+7,5	+11,8	-14,3	-2,0	+5,2	-3,8
	Februar	-24,0	-12,8	-22,8	-1,6	-32,5	-35,6	-44,0	-29,6
	März	+7,3	+9,3	+9,0	+15,7	-21,6	+5,4	-3,4	+5,1
	April	-0,4	+2,4	+1,4	+6,9	-18,5	-3,0	-8,8	-0,6
	Mai	+1,0	+3,1	+1,6	+8,4	-22,3	-1,0	-0,9	-0,7
	Juni	+0,7	+2,3	-1,0	+8,2	-16,7	-0,8	+5,6	-7,6
	Juli	-5,3	-2,5	-2,8	+2,9	-30,4	-7,9	-12,0	-5,7
	August	+2,4	+4,5	+4,2	+9,3	-22,3	+0,5	-0,9	-0,2
	September	+2,5	+4,9	+6,2	+6,8	-11,9	+0,2	+1,6	+1,4
	Oktober	-5,8	-4,3	-4,9	-1,0	-21,3	-7,2	-10,6	-5,6
	November	-5,5	-3,1	-2,0	-1,4	-18,1	-7,8	-10,0	-6,5
	Dezember	-1,0	+2,8	-2,7	+8,9	-10,1	-5,2	-9,3	-1,4
2013	Januar	-22,0	-16,6	-19,8	-13,6	-23,1	-28,5	-31,1	-23,0
	Februar	+7,0	+2,4	+12,2	-1,5	-10,2	+13,5	+16,1	+11,5
	März	-15,5	-12,8	-12,7	-13,3	-10,3	-18,3	-19,4	-11,6
	April	-3,4	-2,9	-2,1	-8,4	+34,0	-4,0	+7,6	-8,6
	Mai	-4,3	-3,7	-2,0	-8,2	+23,4	-4,9	-1,1	-6,2
	Juni	-1,1	-2,9	-0,8	-6,4	+11,8	+0,7	+1,3	+0,5
	Juli	-0,2	-0,7	+2,4	-5,1	+17,1	+0,3	+4,3	-4,0
	August	-5,7	-5,0	-0,9	-11,7	+27,5	-6,4	-0,4	-9,4
	September	-4,8	-4,8	-3,4	-8,9	+17,2	-4,7	-2,3	-7,8
	Oktober	-2,5	-3,4	-6,0	-4,7	+20,2	-1,6	+2,0	-5,6
	November	+0,4	-0,8	-7,2	+0,7	+22,0	+1,7	-0,7	+0,1
	Dezember	+0,3	-2,5	-5,8	-4,0	+27,3	+3,5	+12,0	-6,8
2014	Januar	+29,7	+21,0	+22,7	+17,4	+41,5	+42,0	+54,4	+24,2
	Februar	+20,7	+12,2	+23,1	+5,1	+12,7	+31,4	+40,6	+21,5
	März	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 12

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Jahr Monat		Auftragseingang									
		insgesamt	davon im								
			Hochbau					Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Hochbau ¹⁾	Hochbau für Organi- sationen ohne Er- werbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zusammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tief- bau für Körper- schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck
2010	7 747 014	4 151 191	1 366 655	2 262 184	110 292	412 060	3 595 823	1 459 941	1 179 012	956 870	
2011	7 902 041	4 349 940	1 540 384	2 450 968	119 382	239 206	3 552 101	1 426 355	1 245 300	880 446	
2012	8 360 743	4 725 966	1 570 251	2 765 590	113 116	277 009	3 634 777	1 466 247	1 182 976	985 554	
2013	8 914 847	5 077 089	1 680 916	3 030 389	117 401	248 383	3 837 758	1 512 364	1 366 265	959 129	
2014 (kumuliert)	1 289 538	718 446	229 716	433 400	13 475	41 855	571 092	241 053	193 194	136 845	
2012	Januar	510 784	330 355	102 036	196 106	6 519	25 694	180 429	87 446	47 890	45 093
	Februar	666 408	322 067	127 293	174 844	5 028	14 902	344 341	101 388	80 709	162 244
	März	793 391	510 264	120 617	340 556	13 741	35 350	283 127	107 330	104 029	71 768
	April	659 091	354 177	113 599	204 554	8 020	28 004	304 914	110 293	112 965	81 656
	Mai	707 109	340 310	124 915	188 828	8 764	17 803	366 799	151 335	136 666	78 798
	Juni	848 207	497 630	233 011	222 265	12 048	30 306	350 577	147 146	118 372	85 059
	Juli	770 720	421 172	139 092	256 478	12 122	13 480	349 548	150 806	103 282	95 460
	August	699 533	409 695	136 463	229 251	13 121	30 860	289 838	123 191	103 721	62 926
	September	711 351	405 700	143 965	222 041	9 402	30 292	305 651	135 895	97 914	71 842
	Oktober	868 916	496 181	127 758	342 149	11 323	14 951	372 735	150 969	112 727	109 039
	November	575 219	308 585	104 054	183 603	7 104	13 824	266 634	101 026	100 425	65 183
	Dezember	550 014	329 830	97 448	204 915	5 924	21 543	220 184	99 422	64 276	56 486
2013	Januar	579 778	356 062	115 014	217 083	4 945	19 020	223 716	71 083	87 693	64 940
	Februar	586 988	310 248	85 260	201 578	5 758	17 652	276 740	110 622	76 585	89 533
	März	755 402	449 221	124 311	290 098	10 444	24 368	306 181	117 384	108 939	79 858
	April	723 803	414 956	124 113	234 970	8 416	47 457	308 847	117 949	138 131	52 767
	Mai	785 450	466 666	159 780	276 488	13 131	17 267	318 784	118 151	108 611	92 022
	Juni	939 646	588 658	244 132	316 206	8 142	20 178	350 988	123 551	141 414	86 023
	Juli	914 484	503 022	129 784	326 551	17 613	29 074	411 462	152 353	147 793	111 316
	August	781 002	426 849	133 140	263 639	11 802	18 268	354 153	117 722	152 704	83 727
	September	758 221	382 195	122 146	231 468	13 687	14 894	376 026	148 927	142 271	84 828
	Oktober	730 627	439 199	169 854	252 061	6 132	11 152	291 428	114 540	110 585	66 303
	November	652 215	320 168	117 141	180 423	6 273	16 331	332 047	170 531	91 789	69 727
	Dezember	707 231	419 845	156 241	239 824	11 058	12 722	287 386	149 551	59 750	78 085
2014	Januar	664 035	387 108	116 564	238 082	5 279	27 183	276 927	157 651	63 176	56 100
	Februar	625 503	331 338	113 152	195 318	8 196	14 672	294 165	83 402	130 018	80 745
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	113 152	70 922	39 594	2 636
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	278 720	72 047	167 816	38 857
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	233 630	62 693	125 639	45 298
Insgesamt	625 502	205 662	333 049	86 791

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2012 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.06.	31.12.
	2012			2013			
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 122 065	3 878 206	3 606 206	3 969 798	4 167 222	4 013 972	3 856 344
Hochbau zusammen	2 364 527	2 212 019	2 081 953	2 306 590	2 473 594	2 295 957	2 218 635
davon							
Wohnungsbau	648 272	559 466	475 698	484 333	621 418	484 091	533 696
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 488 791	1 430 003	1 413 327	1 604 180	1 586 185	1 586 568	1 462 610
öffentlicher Hochbau	227 464	222 550	192 928	218 077	265 991	225 298	222 329
Tiefbau zusammen	1 757 538	1 666 187	1 524 253	1 663 208	1 693 628	1 718 015	1 637 709
davon							
Straßenbau	537 167	456 457	397 676	508 631	559 248	567 381	450 162
gewerblicher und industrieller Tiefbau	616 829	632 684	573 401	561 023	590 334	600 544	693 317
sonstiger öffentlicher Tiefbau	603 542	577 046	553 176	593 554	544 046	550 090	494 230

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR		
2010	1 191	59 688	2 066 302	69 918	34 546	35 372	8 325 353	4 439 524	3 885 829
2011	1 214	61 561	2 232 062	76 763	38 412	38 351	9 613 862	5 353 800	4 260 062
2012	1 250	63 171	2 319 377	76 935	40 109	36 826	9 717 952	5 571 635	4 146 317
2013	1 238	63 022	2 343 914	75 351	39 549	35 802	9 581 859	5 589 560	3 992 299
2014 (kumuliert)	1 241	62 495	365 340	11 478	6 231	5 247	1 168 961	715 544	453 417
2012 Januar	1 261	63 138	175 228	5 316	2 949	2 367	522 020	327 972	194 048
Februar	1 256	62 937	157 356	4 486	2 645	1 841	504 269	311 176	193 093
März	1 256	62 984	183 034	7 015	3 595	3 420	741 516	437 060	304 456
April	1 248	62 585	192 279	6 412	3 260	3 152	746 995	415 075	331 920
Mai	1 246	62 385	194 106	6 803	3 491	3 312	815 368	462 117	353 251
Juni	1 244	62 559	199 257	6 686	3 418	3 268	850 726	482 517	368 209
Juli	1 235	62 616	198 981	6 843	3 467	3 376	909 499	515 836	393 663
August	1 232	63 251	200 357	7 091	3 630	3 461	905 019	493 846	411 173
September	1 232	63 104	190 978	6 743	3 410	3 333	903 752	517 849	385 903
Oktober	1 262	64 482	204 495	7 412	3 793	3 619	947 077	523 917	423 160
November	1 265	64 594	240 382	7 228	3 743	3 485	972 455	556 110	416 345
Dezember	1 260	63 415	182 924	4 900	2 708	2 192	899 256	528 160	371 096
2013 Januar	1 254	62 554	166 665	4 295	2 567	1 728	435 457	285 429	150 028
Februar	1 249	62 093	158 635	4 738	2 707	2 031	514 451	332 943	181 508
März	1 245	62 288	169 073	5 556	2 975	2 581	619 921	380 839	239 082
April	1 240	62 303	200 936	7 051	3 655	3 396	751 660	441 798	309 862
Mai	1 238	62 613	200 605	6 356	3 317	3 039	756 325	431 860	324 465
Juni	1 237	62 948	198 920	6 791	3 449	3 342	849 056	475 132	373 924
Juli	1 231	62 950	208 922	7 357	3 741	3 616	964 485	546 426	418 059
August	1 222	63 245	199 959	6 557	3 411	3 146	858 528	483 865	374 663
September	1 219	62 864	195 132	6 908	3 503	3 405	910 770	539 792	370 978
Oktober	1 224	63 999	208 840	7 383	3 765	3 618	970 955	541 384	429 571
November	1 251	64 789	241 269	7 024	3 595	3 429	1 022 767	592 513	430 254
Dezember	1 247	63 615	194 958	5 335	2 864	2 471	927 484	537 579	389 905
2014 Januar	1 243	62 523	189 403	5 665	3 159	2 506	555 932	344 259	211 673
Februar	1 239	62 466	175 937	5 813	3 072	2 741	613 029	371 285	241 744
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	23	1 964	6 274	139	76	63	23 425	15 295	8 129
Duisburg	29	1 422	4 288	134	71	63	25 391	20 992	4 398
Essen	37	2 073	6 470	132	56	76	16 473	8 926	7 547
Krefeld	10	735	1 941	75	47	28	6 353	4 389	1 964
Mönchengladbach	16	551	1 405	54	30	24	4 548	2 546	2 002
Mülheim an der Ruhr	12	1 442	3 488	143	10	134	5 969	658	5 310
Oberhausen	24	1 093	3 179	115	88	27	7 847	5 992	1 855
Remscheid	5	287	910	24	14	10	3 106	1 434	1 672
Solingen	6	206	505	22	4	18	1 790	200	1 590
Wuppertal	7	268	981	29	20	9	6 803	5 955	848
Kreise									
Kleve	30	1 419	3 595	133	87	46	13 375	8 458	4 917
Mettmann	28	1 342	4 307	128	35	93	9 006	2 755	6 251
Rhein-Kreis Neuss	27	1 293	3 552	124	63	61	10 511	6 244	4 267
Viersen	22	736	1 997	74	44	30	7 775	4 547	3 228
Wesel	33	1 379	4 106	153	67	86	20 036	9 606	10 429
Reg.-Bez. Düsseldorf	309	16 210	46 998	1 479	712	768	162 408	97 997	64 407
Kreisfreie Städte									
Bonn	7	263	771	25	15	10	2 925	2 150	775
Köln	47	2 929	10 587	219	133	86	25 126	19 714	5 412
Leverkusen	12	662	1 915	71	39	32	3 645	1 614	2 031
Kreise									
Städteregion Aachen	31	1 220	3 419	112	69	43	15 299	12 162	3 136
darunter kreisfreie Stadt Aachen	12	623	1 858	52	34	18	9 677	8 723	955
Düren	18	1 201	3 839	108	16	92	19 714	1 056	18 658
Rhein-Erft-Kreis	28	1 429	4 103	166	93	73	13 949	8 276	5 673
Euskirchen	15	752	1 949	76	17	59	4 791	1 232	3 559
Heinsberg	29	1 833	5 236	156	82	74	18 880	10 840	8 040
Oberbergischer Kreis	21	687	1 618	69	31	37	3 924	2 093	1 831
Rhein.-Berg. Kreis	10	314	792	32	23	8	2 181	1 586	595
Rhein-Sieg-Kreis	40	2 009	5 463	209	100	110	16 782	7 370	9 413
Reg.-Bez. Köln	258	13 299	39 692	1 243	618	624	127 216	68 093	59 123
Kreisfreie Städte									
Bottrop	7	390	1 036	32	12	20	4 966	796	4 170
Gelsenkirchen	17	891	2 242	91	67	23	6 586	5 440	1 145
Münster	26	1 385	3 703	133	52	81	14 356	7 545	6 811

1) ohne Umsatzsteuer

Noch: 7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreise									
Borken	68	3 954	11 574	384	246	138	44 142	33 845	10 297
Coesfeld	16	489	1 181	47	32	15	3 607	2 799	808
Recklinghausen	45	2 235	6 133	227	156	71	21 213	16 281	4 932
Steinfurt	50	2 436	5 876	229	131	98	21 567	15 429	6 138
Warendorf	18	721	1 704	69	35	34	4 635	2 809	1 826
Reg.-Bez. Münster	247	12 501	33 449	1 212	731	480	121 072	84 944	36 127
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	25	1 122	3 272	105	64	41	25 249	20 614	4 634
Kreise									
Gütersloh	40	1 765	5 045	180	108	72	18 672	13 959	4 713
Herford	15	550	1 406	49	26	23	5 389	3 051	2 338
Höxter	14	583	1 290	58	26	32	4 589	2 338	2 251
Lippe	28	1 057	2 668	103	68	35	12 240	9 179	3 061
Minden-Lübbecke	27	1 499	3 583	118	61	57	16 815	10 147	6 668
Paderborn	31	938	2 180	86	44	42	8 201	5 063	3 138
Reg.-Bez. Detmold	180	7 514	19 444	699	397	302	91 155	64 351	26 803
Kreisfreie Städte									
Bochum	21	1 391	4 395	140	55	84	9 276	3 365	5 910
Dortmund	44	2 381	7 033	206	88	117	22 205	9 598	12 607
Hagen	8	373	979	28	14	14	4 492	3 207	1 284
Hamm	12	739	2 052	61	23	38	4 639	1 781	2 858
Herne	14	913	2 701	85	62	23	6 390	2 094	4 295
Kreise									
Ennepe-Ruhr Kreis	15	515	1 229	54	16	38	3 371	1 454	1 917
Hochsauerlandkreis	34	1 485	3 550	118	60	58	9 066	5 549	3 517
Märkischer Kreis	20	764	1 895	73	40	32	6 856	4 463	2 392
Olpe	9	636	1 707	41	25	16	3 368	1 684	1 685
Siegen-Wittgenstein	33	2 173	6 558	204	122	82	21 347	11 083	10 264
Soest	19	994	2 583	113	83	30	10 898	8 410	2 488
Unna	16	578	1 675	57	26	31	9 270	3 207	6 063
Reg.-Bez. Arnsberg	245	12 942	36 357	1 180	614	563	111 178	55 895	55 280
Nordrhein-Westfalen	1 239	62 466	175 940	5 813	3 072	2 737	613 029	371 280	241 740

Anmerkungen Seite 17

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		110,9	112,1	116,6	108,0	91,5	108,6	112,9	112,6	97,7
2012		109,2	113,2	121,0	107,1	73,9	101,3	98,5	108,7	93,1
2013		105,4	109,2	113,2	107,7	82,6	97,9	98,5	101,4	91,8
2014 (kumuliert)		91,3	96,0	99,0	97,3	66,3	82,1	73,4	88,3	81,9
2012	Januar	83,2	88,6	89,9	92,1	64,1	72,5	61,0	83,7	67,8
	Februar	72,8	79,6	76,3	91,0	61,7	59,1	47,2	70,9	53,9
	März	113,9	117,5	126,3	109,1	78,6	106,7	100,6	112,2	104,9
	April	120,1	123,5	133,8	113,0	81,5	113,5	108,8	122,8	104,2
	Mai	122,0	126,3	138,8	114,3	72,5	113,4	113,7	120,6	101,8
	Juni	119,4	123,2	134,4	111,3	79,6	111,9	116,3	114,2	103,3
	Juli	110,3	113,2	123,4	103,4	69,5	104,5	105,5	109,8	95,0
	August	108,9	112,2	121,5	104,1	68,2	102,4	105,5	106,4	92,9
	September	118,8	121,8	132,3	110,3	81,7	112,8	115,9	117,4	102,5
	Oktober	113,2	114,8	122,8	108,9	73,9	110,1	109,1	115,9	102,2
	November	116,6	119,4	128,5	110,9	79,4	111,1	111,2	116,9	102,1
	Dezember	111,3	117,9	123,4	117,4	76,4	98,0	87,0	113,1	86,4
2013	Januar	67,2	74,5	75,6	78,0	51,7	52,7	43,5	65,4	43,2
	Februar	80,9	87,3	90,4	88,3	58,0	68,1	56,7	80,2	61,6
	März	98,3	103,4	106,3	106,0	69,7	88,1	81,7	98,3	79,1
	April	117,7	121,7	126,2	116,0	107,4	109,8	118,0	111,1	98,8
	Mai	118,7	123,8	131,2	117,5	88,7	108,5	113,2	112,1	98,1
	Juni	118,5	121,2	128,1	116,0	85,6	113,2	117,8	113,7	107,5
	Juli	111,7	114,6	121,3	109,4	80,5	106,1	111,5	105,0	101,9
	August	105,0	109,2	115,5	102,4	84,8	96,6	105,9	95,5	88,1
	September	113,9	116,5	121,9	111,4	92,4	108,8	114,7	107,8	104,0
	Oktober	109,6	110,3	113,1	110,7	85,7	108,1	110,8	107,8	105,7
	November	114,0	114,6	115,7	117,8	92,8	112,7	110,1	115,3	111,7
	Dezember	109,2	113,1	112,7	118,9	93,3	101,5	97,6	104,4	101,4
2014	Januar	85,1	90,5	90,0	96,7	69,6	74,5	67,0	80,0	74,2
	Februar	97,5	101,4	107,9	97,9	62,9	89,6	79,8	96,5	89,6
	März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
		%							
2010		x	x	x	x	x	x	x	x
2011		+11,5	+12,5	+17,2	+8,1	-8,0	+9,5	+14,4	+13,2
2012		-1,5	+1,0	+3,7	-0,8	-19,2	-6,7	-12,7	-3,5
2013		-3,3	-3,1	-6,2	+1,4	+12,1	-3,7	-1,0	-6,3
2014 (kumuliert)		+23,3	+18,7	+19,3	+17,0	+20,9	+35,9	+46,5	+21,3
2012	Januar	+5,8	+9,1	+13,3	+6,5	-15,2	-1,4	+0,8	-1,0
	Februar	-22,4	-16,4	-19,0	-6,8	-33,8	-34,9	-46,1	-27,2
	März	+5,8	+7,9	+12,3	+5,0	-20,7	+1,6	-13,1	+5,4
	April	-1,5	+0,9	+4,4	-2,9	-18,1	-6,4	-18,0	-0,3
	Mai	-0,1	+1,9	+5,3	-1,0	-21,8	-4,3	-10,9	-0,4
	Juni	-1,6	-0,2	+2,3	-2,2	-18,1	-4,5	-4,9	-7,6
	Juli	-5,9	-3,2	+0,7	-6,1	-29,9	-11,2	-20,8	-5,4
	August	+1,7	+3,7	+7,9	-0,2	-21,5	-2,6	-10,4	+0,6
	September	+2,6	+5,6	+10,6	-2,0	-10,7	-3,2	-8,7	+1,7
	Oktober	-3,0	-1,6	+0,3	-2,5	-17,2	-5,8	-7,6	-4,2
	November	-1,8	+0,5	+3,3	-2,8	-14,1	-6,4	-6,9	-5,2
	Dezember	+1,3	+3,5	+2,7	+7,2	-6,0	-3,7	-6,1	-
2013	Januar	-19,2	-15,9	-15,9	-15,3	-19,4	-27,3	-28,7	-21,9
	Februar	+11,1	+9,6	+18,4	-2,9	-5,9	+15,1	+20,1	+13,2
	März	-13,7	-11,9	-15,8	-2,8	-11,3	-17,5	-18,8	-12,4
	April	-2,0	-1,4	-5,6	+2,6	+31,9	-3,3	+8,4	-9,5
	Mai	-2,7	-2,0	-5,5	+2,9	+22,3	-4,2	-0,4	-7,1
	Juni	-0,8	-1,7	-4,7	+4,2	+7,5	+1,2	+1,3	-0,4
	Juli	+1,3	+1,2	-1,7	+5,8	+15,7	+1,5	+5,6	-4,4
	August	-3,6	-2,6	-4,9	-1,6	+24,5	-5,7	+0,4	-10,3
	September	-4,1	-4,3	-7,8	+1,0	+13,1	-3,6	-1,1	-8,2
	Oktober	-3,3	-3,9	-7,9	+1,7	+16,1	-1,8	+1,6	-7,0
	November	-2,3	-4,1	-10,0	+6,3	+16,9	+1,4	-1,0	-1,4
	Dezember	-1,8	-4,1	-8,6	+1,2	+22,0	+3,6	+12,2	-7,7
2014	Januar	+26,6	+21,4	+19,0	+23,9	+34,7	+41,3	+54,0	+22,3
	Februar	+20,6	+16,2	+19,4	+10,9	+8,4	+31,7	+40,8	+20,3
	März	...	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkung Seite 19

**9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden im						
			Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
				davon im			davon im		
				Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
	Anzahl	1 000 EUR		1 000					
2010	119 209	3 375 751	139 095	57 513	27 977	7 116	13 880	19 815	12 794
2011	124 191	3 631 458	157 674	68 527	30 872	6 665	16 077	22 760	12 773
2012	129 472	3 802 255	158 369	72 680	31 272	5 492	14 229	22 314	12 382
2013	128 963	3 873 179	155 630	69 469	32 070	6 257	14 403	21 100	12 331
2014 (kumuliert)	124 735	593 342	23 141	10 379	4 981	865	1 848	3 169	1 899
2012 Januar	123 106	277 325	10 587	4 729	2 357	417	775	1 516	793
Februar	122 715	249 039	8 871	3 853	2 233	385	572	1 226	602
März	131 312	303 782	14 613	6 715	2 819	517	1 284	2 044	1 234
April	130 480	319 125	13 384	6 172	2 536	465	1 206	1 941	1 064
Mai	130 063	322 158	14 353	6 775	2 713	438	1 326	2 007	1 094
Juni ³⁾	130 693	329 169	14 055	6 564	2 642	481	1 357	1 901	1 110
Juli	130 545	330 249	14 303	6 629	2 701	462	1 361	2 021	1 129
August	131 869	332 533	14 818	6 861	2 857	476	1 423	2 047	1 154
September	131 562	316 966	14 076	6 494	2 633	496	1 366	1 974	1 113
Oktober	131 087	332 869	14 814	6 664	2 874	496	1 414	2 145	1 221
November	131 315	391 284	14 567	6 659	2 794	509	1 376	2 065	1 164
Dezember	128 918	297 756	9 928	4 565	2 113	350	769	1 427	704
2013 Januar	127 168	271 291	8 802	4 106	2 060	347	564	1 209	516
Februar	126 231	258 220	9 657	4 484	2 131	356	668	1 349	669
März	129 088	283 267	11 736	5 275	2 558	428	963	1 653	859
April	129 119	336 650	14 834	6 611	2 954	696	1 468	1 972	1 133
Mai	129 762	336 096	13 534	6 215	2 708	520	1 274	1 800	1 017
Juni ³⁾	130 350	328 046	14 276	6 425	2 828	531	1 396	1 923	1 173
Juli	130 460	350 030	15 504	6 997	3 068	574	1 527	2 052	1 286
August	131 071	335 013	13 936	6 373	2 748	579	1 388	1 785	1 063
September	130 282	326 926	14 456	6 420	2 853	602	1 442	1 934	1 205
Oktober	127 738	339 173	14 563	6 240	2 969	585	1 460	2 026	1 283
November	129 314	391 840	13 770	5 800	2 874	576	1 318	1 970	1 232
Dezember	126 971	316 627	10 562	4 523	2 319	463	935	1 427	895
2014 Januar	124 792	307 606	11 338	4 967	2 593	475	887	1 511	905
Februar	124 678	285 736	11 803	5 412	2 388	390	961	1 658	994
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06.)

**Noch: 9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat		Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im						
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
			davon im			davon im		
			Wohnungs- bau	gewerblichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 EUR								
2010		13 653 411	4 847 259	3 232 693	832 271	1 610 013	1 845 172	1 286 003
2011		15 399 911	5 408 027	3 850 835	894 926	1 748 010	2 139 943	1 358 170
2012		15 654 457	5 916 253	3 891 209	741 734	1 683 098	2 111 717	1 310 446
2013		15 311 145	5 411 871	4 183 057	749 302	1 634 860	1 982 365	1 349 690
2014	(kumuliert)	1 846 743	662 590	544 454	79 929	170 000	239 166	150 604
2012	Januar	819 173	291 685	241 868	51 243	62 308	111 966	60 103
	Februar	789 623	278 801	228 205	49 876	61 996	102 073	68 672
	März	1 215 510	472 536	308 767	57 759	114 511	161 550	100 387
	April	1 203 413	441 933	293 886	56 603	129 787	179 064	102 140
	Mai	1 332 469	513 287	322 831	58 977	147 762	181 311	108 301
	Juni ³⁾	1 391 779	531 913	340 123	64 976	151 844	185 039	117 884
	Juli	1 482 687	567 866	360 004	67 743	167 894	194 787	124 393
	August	1 460 805	541 345	346 710	64 024	183 014	196 215	129 497
	September	1 501 544	607 447	349 687	66 579	170 026	190 521	117 284
	Oktober	1 493 871	554 329	354 590	65 605	182 516	209 411	127 420
	November	1 542 392	585 044	377 753	69 508	168 277	201 797	140 013
	Dezember	1 421 191	530 067	366 785	68 841	143 163	197 983	114 352
2013	Januar	694 725	267 255	200 262	43 512	45 018	83 634	55 044
	Februar	813 913	304 175	234 945	52 094	56 312	106 530	59 857
	März	1 031 675	400 854	278 737	51 567	83 091	135 465	81 961
	April	1 241 006	470 938	313 190	68 016	130 818	154 714	103 330
	Mai	1 235 787	449 882	313 064	65 305	133 783	167 988	105 765
	Juni ³⁾	1 383 550	515 060	341 655	63 594	157 123	176 412	129 706
	Juli	1 541 973	519 794	425 875	71 646	180 021	206 849	137 788
	August	1 361 236	443 718	378 251	69 398	170 852	175 948	123 069
	September	1 501 398	568 286	404 818	63 263	163 411	175 006	126 614
	Oktober	1 496 113	487 722	416 741	62 355	187 872	194 348	147 075
	November	1 555 065	476 369	485 904	62 338	180 565	204 154	145 735
	Dezember	1 454 704	507 818	389 615	76 214	145 994	201 317	133 746
2014	Januar	876 679	311 979	264 364	39 023	80 107	111 032	70 174
	Februar	970 064	350 611	280 090	40 906	89 893	128 134	80 430
	März	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Anmerkungen Seite 21

**10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Februar	Januar	Februar	Veränderung in % Februar 2014 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
	2014	2013	Febr. 2013	Jan. 2014	2014	2013	Veränderung in % gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahres- zeitraum	
Beschäftigte insgesamt	124 678	124 792	126 231	−1,2	−0,1	124 735	126 700	−1,6
Entgelte (1 000 EUR)	285 736	307 606	258 220	+10,7	−7,1	593 342	529 511	+12,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	11 803	11 338	9 657	+22,2	+4,1	23 141	18 459	+25,4
davon								
Hochbau zusammen	8 190	8 035	6 971	+17,5	+1,9	16 225	13 484	+20,3
davon								
Wohnungsbau	5 412	4 967	4 484	+20,7	+9,0	10 379	8 590	+20,8
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	2 388	2 593	2 131	+12,1	−7,9	4 981	4 191	+18,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	139	160	110	+26,4	−13,1	299	243	+23,0
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	251	315	246	+2,0	−20,3	566	460	+23,0
Tiefbau zusammen	3 613	3 303	2 686	+34,5	+9,4	6 916	4 975	+39,0
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 658	1 511	1 349	+22,9	+9,7	3 169	2 558	+23,9
Straßenbau	961	887	668	+43,9	+8,3	1 848	1 232	+50,0
sonstiger öffentlicher Tiefbau	994	905	669	+48,6	+9,8	1 899	1 185	+60,3
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	978 374	885 298	820 547	+19,2	+10,5	1 863 672	1 522 422	+22,4
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	970 064	876 679	813 913	+19,2	+10,7	1 846 743	1 508 638	+22,4
davon								
Hochbau zusammen	671 607	615 366	591 214	+13,6	+9,1	1 286 973	1 102 243	+16,8
davon								
Wohnungsbau	350 611	311 979	304 175	+15,3	+12,4	662 590	571 430	+16,0
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	280 090	264 364	234 945	+19,2	+5,9	544 454	435 207	+25,1
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	11 209	10 945	11 072	+1,2	+2,4	22 154	22 386	−1,0
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	29 697	28 078	41 022	−27,6	+5,8	57 775	73 220	−21,1
Tiefbau zusammen	298 457	261 313	222 699	+34,0	+14,2	559 770	406 395	+37,7
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	128 134	111 032	106 530	+20,3	+15,4	239 166	190 164	+25,8
Straßenbau	89 893	80 107	56 312	+59,6	+12,2	170 000	101 330	+67,8
sonstiger öffentlicher Tiefbau	80 430	70 174	59 857	+34,4	+14,6	150 604	114 901	+31,1

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

→ Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

→ Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

→ Quartalergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

→ Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.